



**ST. LUCAS**  
KIRCHENGEMEINDE  
SCHEESSEL

# GEMEINDEBRIEF

APRIL/MAI  
NR. 2/2026



**BEWUSST ERLEBEN**  
KARWOCHE UND OSTERN IN SCHEESSEL

## Nachgedacht

- 3 Nicht mehr verlassen

## Das Thema

- 4 Karwoche und Ostern bewusst erleben

## Infobox

- 6 Dank für zahlreiche Spenden - Fortschritte an Kirche
- 6 Harmshaus-Renovierung
- 7 Himmelfahrt: Regionaler Gottesdienst Open Air
- 7 Frauenradtour
- 8 Gemeinsames Treffen aller Seniorenkreise
- 8 Waffelfest am 31.5.: Gemeinschaft und Wettbewerbe
- 9 "Einfach heiraten" am 26.6.26
- 10 Regelmäßige Angebote

## Kirchenmusik

- 11 Posaunenchor: Neue Leitung
- 12 Chorworkshop im September
- 12 Afterwork-Band - Popmusik für den Gottesdienst
- 13 Traugottesdienste - Musik mit Klaus Buchroth

## Kinder und Jugendliche

- 14 Around the World! Teensfreizeit in Eulenberg
- 14 Kinderkirchennacht - im Schlafsack vorm Altar
- 15 Mike Müllerbauer & Grundschulchor: Mitmachkonzert
- 16 Start: Neuer Juleica-Kurs 2026/27
- 16 Landesjugendcamp Verden im Juni

## Buntes

- 18 Konfirmation am 19. April (Pastor Ubben)
- 19 Konfirmation am 26. April (Pastor Nack)
- 20 Nicht wegsehen, sondern handeln: Schulungen

## Adressen

- 23 Adressen und Daten

## Freud und Leid

- 24 Taufen, Trauungen und Beerdigungen

## Gottesdienste

- 25 Gottesdienste der Region



## Nicht mehr verlassen

Beim Frühstück schalte ich mein Smartphone ein. Neue Nachrichten. Ich scrolle durch Bilder, Videos, Schlagzeilen – einmal kurz die Welt sortieren, bevor der Tag richtig beginnt. Es ist super, wie vernetzt wir heute sind. Mit wenigen Klicks teilen wir Gedanken, Fotos und Erlebnisse. Wir bleiben in Kontakt, sind miteinander verbunden, auch über große Entfernungen hinweg. Und doch kennen viele auch dieses andere Gefühl: Einsamkeit. Mitten unter Menschen. Trotz voller Kontaktliste. Einsamkeit hat wenig mit der Anzahl von Begegnungen zu tun. Sie beginnt dort, wo kaum jemand weiß, wie es uns wirklich geht. Wo niemand merkt, wie müde wir sind, wie überfordert, wie unsicher. Sie betrifft Kinder und Jugendliche, die im vollen Klassenzimmer sitzen und sich ausgeschlossen fühlen. Junge Erwachsene, die in einer neuen Stadt keinen Anschluss finden. Eltern, die zwischen Beruf und Familie irgendwie funktionieren, aber keinen Raum für ihre eigenen Fragen haben. Ältere Menschen, deren Freundeskreise kleiner und deren Tage stiller werden. Einsamkeit mitten im Alltagslärm.

Vielleicht war es ähnlich in jener Nacht im Garten Gethsemane. Jesus geht mit seinen engsten Freunden dorthin. Er sucht ihre Nähe, ihren Beistand. „Bleibt hier und wacht mit mir“, bittet er. Sie sind da, nur wenige Schritte entfernt. Und doch bleibt er allein.

Während er voller Angst betet, schlafen sie ein. Dreimal kommt er zurück. Dreimal findet er sie schlafend. Das tut weh: wenn Menschen körperlich nah sind



*Diakonin Melanie Tomforde*

– und doch innerlich fern. Jesus kennt diese Erfahrung. Er weiß, wie sich Verlassenheit und Einsamkeit anfühlen. Am Kreuz ruft er: „Mein Gott, warum hast du mich verlassen?“ Er geht in die tiefste Dunkelheit hinein – ganz Mensch, mitten in Angst und Einsamkeit. Doch die Geschichte endet nicht im Garten. Und sie endet nicht am Kreuz. Auf die Nacht folgt der Ostermorgen. Gott ruft Jesus ins Leben zurück. Das Grab ist leer. Weil Jesus auferstanden ist, wächst neue Hoffnung – selbst dort, wo wir nur Dunkel sehen. Weil Christus auferstanden ist, ist neues Leben, ist ein Neuanfang möglich. Aus Dunkelheit wird Licht. Ein Neuanfang mit neuer Perspektive. Frohe Ostern!

Melanie Tomforde, Diakonin in der Region Fintel, Lauenbrück, Scheeßel

## Karwoche und Ostern bewusst erleben

Mit dem Aschermittwoch am 18. Februar hat die Passionszeit begonnen. Diese Wochen sind eine Möglichkeit, innerlich auf Karfreitag und Ostern zuzugehen. Der Palmsonntag markiert dann den Übergang zur Karwoche. Nutzen Sie gern den Besuch der ganz verschiedenen Gottesdienste und Andachten vom 29.3.-6.4., vom Palmsonntag bis Ostermontag, als persönliches Erleben vom Schweren zum Leichterem, vom Tod zum Leben.

### **Palmsonntag (29.3., 10 Uhr, St.-Lucas-Kirche)**

Der Gottesdienst am Palmsonntag läutet diese besondere Woche ein. Inhaltlich wird am Palmsonntag berichtet, dass Jesus nach Jerusalem kommt und jubelnd empfangen wird. Dabei werden ihm Palmzweige vor die Füße gelegt als Ehrbezeugung. Inhaltlich geht es um die Frage: Wie begegne ich Jesus? Ist er mein Idol, Bruder oder Gott? In all dem Jubel schwingt die Trauer und Gewalt der nächsten Tage schon mit. Heidi Brooks begleitet den Gottesdienst musikalisch an der Orgel.

### **Karwoche Montag bis Mittwoch (30.3.-1.4., jeweils 18 Uhr, St.-Lucas-Kirche)**

In drei Passionsandachten werden die biblischen Erzählungen von der Zeit Jesu in Jerusalem vorgelesen. Jesus verbringt seine letzten Tage in der Hauptstadt, trifft Freunde, geht in den Tempel, um zu beten. Viele Pilger sind in der Stadt, alle freuen sich auf das Passafest, ein großes jüdisches Fest. Gleichzeitig liegt eine große Spannung in der Luft. Die Gegner von Jesus formieren ihren Widerstand. Bei viel Orgel-

musik ist Raum, über das Gehörte nachzudenken. Kreiskantor i.R. Karl-Heinz Voßmeier spielt u.a. Orgelchoräle zu verschiedenen Passionsliedern.

### **Gründonnerstag (2.4., 18 Uhr, Harmshaus)**

Wir versammeln uns zum Gottesdienst an gedeckten Tischen im Harmshaus zum gemeinsamen Abendessen und zum Tischabendmahl. Wir erinnern den letzten Abend, den Jesus mit seinen Jüngerinnen und Jüngern gemeinsam erlebt hat. Es war der erste Abend des Passahfestes. Wir erinnern diesen Abend jedes Mal, wenn wir zusammen Abendmahl feiern. Zu Beginn war das Abendmahl mit einem gemeinsamen Abendessen verbunden, so stärken wir uns, wenn wir zusammen essen. Kantor Klaus-Jürgen Buchroth wird Melodien aus dem Musical „Jesus Christ Superstar“ von Andrew Lloyd Webber interpretieren und stimmungsvoll den Gemeindegang begleiten.



**Karfreitag (3.4., 15 Uhr, St.-Lucas-Kirche)**

Die Bibel erzählt, dass Jesus zur 9. Stunde verstorben ist, das entspricht ungefähr 15 Uhr unserer Zeit. Wir erinnern uns an die Kreuzigung, die Osterkerze erlischt. Bei Wort und Musik kommen biblische Karfreitagstexte zu Gehör, die Kantor Klaus-Jürgen Buchroth mit dem Orgelzyklus „Die letzten 7 Worte Jesu am Kreuz“ musikalisch interpretiert.

**Karsamstag**

Karsamstag ist ein trauriger und ruhiger Tag. Es findet kein Gottesdienst statt. Es gibt Zeit für einen meditativen Spaziergang: Zur Ruhe kommen und über das Schwere im Leben nachdenken.

**Ostertage (5.-6.4.)**

Das Wunder geschieht. Es ist unglaublich. Man kann es nur langsam erahnen. Wir treffen uns Sonntagmorgen um 6 Uhr und erleben, wie das Licht die Dunkelheit besiegt. Das Leben den Tod vertreibt. Bei dem liturgischen Gottesdienst stehen Atmosphäre und Erleben, kurze Gesänge und festliche Gemeindelieder, z.B. aus der Kommunität Taizé, im Zentrum. Wir hören die Geschichte von der Auferstehung Jesu, feiern zusammen Abendmahl und frühstücken anschließend im Harmshaus.

Um 10 Uhr ist dann Ostersonntagfestgottesdienst mit Taufen. Unser Kantor spielt neben einer Orgelmeditation zur Auferstehung fröhliche und festliche Orgelmusik, die letzten Schleier des Todes werden vertrieben. Wir rufen uns zu: „Der Herr ist auferstanden, er ist wahrhaftig auferstanden.“

Ostermontag um 10 Uhr wird es lebendig und fröhlich im Ostergottesdienst für Kleine und Große. Kantor Klaus-Jürgen Buchroth wird die Vierdag-Orgel heiter erklingen lassen. Die Kinder der Kinderfreizeit in den Osterferien sind auch dabei und werden berichten von ihren Erlebnissen. Nach dem Gottesdienst entdecken wir gemeinsam, dass der Osterhase um die Kirche herum aktiv war. Die Kinder finden Osternester.



## Dank für zahlreiche Spenden - Fortschritte an Kirche

Nach einer Winterpause kann es endlich weitergehen mit der Sanierung des Kirchturms. In den kalten Monaten mussten die Arbeiten ruhen, da durch die Minustemperaturen das Auftragen einer neuen Beschichtung nicht möglich war.

Leider gibt es eine Verzögerung bei den nächsten Arbeitsschritten, da erst im Laufe der aktuellen Arbeiten deutlich wurde, dass die vorhandene Putzbeschichtung, die vor vielen Jahren aufgetragen wurde, nicht den heutigen Standards entspricht. Hier gibt es aktuell herausfordernde Diskussionen mit dem Denkmalschutz, bei der hoffentlich bald eine akzeptable Lösung gefunden wird. Umso dankbarer ist der Kirchenvorstand für zahlreiche großzügige Spenden, die uns in den vergangenen Mona-

ten erreicht haben: Seit Dezember haben mehr als 275 Personen insgesamt 19.011 EUR gegeben! Das ist eine große Ermutigung, die Arbeiten am Kirchturm hoffentlich bald beenden zu können und in einem späteren Schritt auch die weitere Fassade der St.-Lucas-Kirche in ähnlicher Weise zu sanieren.

Wer weiterhin spenden mag, tue das gern auf das Spendenkonto des Kirchenkreises bei der Sparkasse Rotenburg Osterholz, IBAN: DE40 2415 1235 0025 1585 85, Verwendungszweck: Sanierung Kirchenfassade Scheeßel, Ihr Name und Ihre vollständige Anschrift. Eine Spendenbescheinigung wird un- aufgefördert zugesandt.

## Harmshaus-Renovierung

Manche fragen sich: Wann geht es denn nun hier endlich weiter? Die Planung des Hauses steht soweit. Nun wendet sich die Arbeitsgruppe der Planung des Außengeländes zwischen Harmshaus bis zur Kirche zu. Wir benötigen viele Parkplätze auch für die Autos der Diakoniesozialstation. Gleichzeitig soll unser Außengelände ansprechend sein und in die schöne Wiese vor der Kirche übergehen.

Daneben beschäftigt sich die Arbeitsgruppe mit Anträgen für Fördergelder. Durch den behindertengerechten Um-

bau und die energetischen Sanierungen hoffen wir auf Zuschüsse.

Jetzt ist es dran, den Kreis der Planenden zu erweitern: Wir suchen Menschen, die Zeit und Lust haben, sich mit der konkreten Innengestaltung zu beschäftigen. Da geht es um die Fragen von Beleuchtung, Gestaltung von Einbauschränken oder die Auswahl der passenden Fußböden. Wir würden uns freuen, wenn Sie an dieser Stelle mitdenken mögen. Bitte melden Sie sich doch bei Pastorin Schröder oder Pastor Nack.

## Himmelfahrt: Regionaler Gottesdienst Open Air

„Was steht ihr da und schaut zum Himmel?“ werden die Jüngerinnen und Jünger am Himmelfahrtstag gefragt. Guckt nicht nach oben, sondern schaut in die Welt: Nicht da, wo der Himmel ist, ist Gott – sondern da wo Gott ist, ist der Himmel. „Hier ist der Himmel auf Erden,“ dies denke ich, wenn es mir rundum gut geht. Zeitlose Sekunden, in denen ich glücklich und lebendig bin. Der Himmel ist da, wo Gott ist, wo ich Jesus Christus nahe bin. Als Christin lebe ich dazwischen: Zwischen meinem Alltag und den Momenten, in denen ich etwas vom Himmel erfahre. Im Glanz auf den Gesichtern meiner Mitmenschen, in Momenten von Freude und Liebe, in Momenten von Unterstützung und Hilfe, wenn wir eins sind mit Gott und den Menschen. Beim Gottesdienst an Himmelfahrt treffen wir uns mit Menschen aus allen drei Gemeinden unserer Region unter freiem Himmel. Wir singen, beten, denken gemeinsam nach und feiern unsere Gemeinschaft. Gott kann überall erfahren werden und gerade draußen erspürt.

## Frauenradtour

Renate Krabiell und Gunda Brunkhorst und das Team von „Fit für’s Leben“ laden ein zu einer Frauen-Fahrradtour mit einer erlebnisreichen Wegführung: „Nach einem langen Winter freuen wir uns jetzt auf den Frühling. Und was gibt es da Schöneres, als mit dem Fahrrad durch die Gegend zu fahren und Gottes wunderbare Schöpfung zu entdecken. Wir wollen gemeinsam durch unser schönes Umland radeln, bei Kaffee und Kuchen mit netten Frauen ins Gespräch



*Himmelfahrt und Pfingstmontag regional*

Sehen wir uns **Himmelfahrt um 10 Uhr in Lauenbrück?** – Man kann auch herrlich mit dem Fahrrad dorthin fahren... Und eine gute Woche später feiern wir Pfingsten in unserer Region: Am Pfingstsonntag feiert jede Gemeinde einen fröhlich-festlichen Gottesdienst, und am Pfingstmontag feiern wir um 10.00 Uhr zusammen das große Tauffest an der Wümme. Wieder in Lauenbrück an der Wümme hinter der Kirche

Pastorin Johanna Schröder

kommen und bei einer kleinen Andacht den Wundern unseres Schöpfers auf die Spur kommen.“

Treffpunkt ist am **Samstag, 30.5., 13 Uhr, vor der St.-Lucas-Kirche** an der Linde. Die Strecke wird ca. 40 km umfassen, die Rückkehr ist für ca. 18 Uhr geplant. E-Bikes sind von Vorteil. Anmeldungen werden erbeten an Renate Krabiell, Tel. 04263 2192 (ggf. AB nutzen) oder Tel. 0151 70047027.

## Gemeinsames Treffen aller Seniorenkreise

Die Mitarbeitenden des Seniorenkreises Ostervesede laden herzlich zum dies-jährigen Gesamttreffen der Seniorenkreise ein. Als Referentin berichtet Frau Dr. Andrea Grimm aus Fischerhude über ihre Tätigkeit für die „German Doctors“ auf den Philippinen. Die gebürtige Ostervesederin gibt Einblicke in ihre Arbeit bei der international tätigen medizinischen Hilfsorganisation und schildert persönliche Erfahrungen vor Ort. Die Andacht übernimmt Pastor Hartmut

Nack, es wird gemeinsam gesungen. Für das leibliche Wohl ist mit Kaffee und Kuchen gesorgt. Dafür wird ein Kostenbeitrag von 15 Euro erbeten.

Die Veranstaltung findet am **Mittwoch, 22.4., 14:30 Uhr**, im **Dorfgemeinschaftshaus Ostervesede** statt. Anmeldungen sind bis zum 13.4. im Kirchenbüro möglich: Telefon 04263-1468 oder E-Mail kirchenbuero@kirche-scheessel.de. Wir freuen uns auf zahlreiche Teilnehmende.

## Waffelfest am 31.5.: Gemeinschaft und Wettbewerbe

Waffeln sind hoch im Kurs – wir feiern das Waffelfest! Seid herzlich eingeladen, am **Sonntag, 31.5.**, beim Waffelfest viele Menschen auf dem Kirchengelände zu treffen und kulinarische Entdeckungen zu machen. **Ab 11 Uhr bis in den Nachmittag** hinein laufen auf der **Wiese zwischen St.-Lucas-Kirche und Lutherhaus** die Waffeleisen auf Hochtouren. Alle können mitmachen:

Das Cateringteam der Kirchengemeinde, das die Idee für das Fest hatte, bedient die Waffeleisen und stellt ein paar weitere Zutaten wie Puderzucker.

Und jetzt seid ihr gefragt: Kreiert zum Waffelfest euer liebstes Topping! Für ein kunterbuntes Buffet freuen wir uns über alles, was zu einer Waffel schmeckt! Das können Soßen aller Art sein, Streusel, Obstmischungen, süße oder herzhaft Varianten, in allen erdenklichen Farben und Kombinationen. Bringt sie am 31.5. einfach mit, damit jeder am vielfältigen Topping-Buffet seinen persönlichen Waffelteller gestalten kann.

Mit zwei Veranstaltungen lässt sich der



Besuch bestens kombinieren:

Wer um 10 Uhr den Gottesdienst besucht, kann anschließend direkt vor Ort bleiben und die Mittagszeit auf dem Kirchenvorplatz verbringen.

Wer am frühen Nachmittag im Rahmen der Konfizeit zur Konfi-Fahrradrallye an der Scheeßeler Kirche startet, stärkt sich vor der Abfahrt mit einer Waffel und bringt dazu gern Familie und Freunde mit.

Höhepunkt des Waffelfestes sind zwei Wettbewerbe: Eine Jury ermittelt am Ende zwei Sieger in den Kategorien „Bestes Topping“ und „Schönster Waffelteller“. Das dürfte ein ereignisreicher Tag werden!

## "Einfach heiraten" am 26.6.26

Trauungen, Segnungen, Hochzeitsjubiläen – all das ist möglich am **26.6.26 rund um die St.-Lucas-Kirche** in Scheeßel. **Zwischen 15 und 20 Uhr** stehen unsere Teams für Sie bereit. Ob drinnen in der Kirche oder draußen unter dem Hochzeitspavillon: Es können viele besondere Momente entstehen.

„Einfach heiraten“ verstehen wir da wortwörtlich: Es muss gar kein großer Aufwand stattfinden. Zwei Menschen, die sich lieben, sollen durch den Segen Gottes gestärkt werden. Es darf aber auch gerne größer gedacht werden. Alle Gäste, die mit dabei sein wollen, sind herzlich dazu eingeladen. Es wird eine kurze, aber festliche Segnung mit musikalischer Begleitung geben. Rund um

die Kirche darf dann noch gerne etwas Zeit verbracht werden: Gemeinsam anstoßen und Erinnerungsfotos entstehen lassen.

Kommen Sie einfach an dem Tag zu uns! In einem kurzen Gespräch vorher klären wir gemeinsam, welche Wünsche Sie haben. Es ist aber auch möglich, vorher schon ein bisschen mehr zu planen. Wer dazu vorher ein paar Absprachen treffen möchte, kann sich gerne bei Pastor Hartmut Nack (Tel. 04263 1294, E-Mail [pastor.nack@kirche-scheessel.de](mailto:pastor.nack@kirche-scheessel.de)) melden oder online für diese Aktion anmelden.



## Diakonische Angebote

Besuchsdienst für Geburtstage

Do, 21.05., 19:30 Uhr

Lutherhaus Kaminraum

Kontakt: Hartmut Nack, Tel. 04263 1294

Gesprächskreis für pflegende Angehörige

2. Do im Monat, 17-19 Uhr

Tagespflege, Friedrichstr. 12

Kontakt: A. Meyer, Tel. 04263 6757650

Frühstückstreff für psychisch kranke Menschen

Fr, 10:00 Uhr, Lutherhaus Kaminraum

Kontakt: Ina Wesseler, Tel. 0170 2117577

Freundeskreis für Suchtkrankenhilfe

Do, 18:30 Uhr, Lutherhaus

Café gemeinsam (Flüchtlingshilfe Scheeßel)

Mi, 16-18 Uhr, Meyerhof

## Mitmachen

Catering-Team

Kontakt: Edda Bobrich, Tel. 0172 4258084

Gemeindebriefausteiler

Kontakt: Kirchenbüro

Gottesdienstteam

Kontakt: Johanna Schröder, Tel. 04263 1542

Kirchcafé-Team

Kontakt: Jens Ubben, Tel. 04263 4920

Schaukastenteam

Kontakt: Andrea Holsten, Tel. 04263 300616

Team Offene Kirche

Kontakt: Susanne Schenck-Nekarda. Tel. 04263 984561

## Angebote für Erwachsene

„Fit fürs Leben“

Regelmäßige Angebote für Frauen

Kontakt: Sigrid Häntzschel, Tel. 04263 4633

Männertreff

Regelmäßige Angebote

Kontakt: Jürgen Kahrs, Tel. 04263 1630

Offenes Bibellesen

2. Mi im Monat 19:30 Uhr

Lutherhaus

Kontakt: Sigrid Häntzschel, Tel. 04263 4633

Hauskreise

Verschiedene Gruppen und Termine

Kontakt: Jens Ubben, Tel. 04263 4920

Erlebnistanz

2./4. Di im Monat 18:30 Uhr

DGH Wittkopsbostel

Kontakt: Angelika Witt, Tel. 04263 1620

Seniorenkreis Bartelsdorf-Wohlsdorf

(Einladung zum Gesamtseiniorentreffen 22.4.)

Kontakt: Gunda Brunkhorst, Tel. 04263 982438

Seniorenkreis Hetzwege-Abbdorf

und Wittkopsbostel

(Einladung zum Gesamtseiniorentreffen 22.4.)

Kontakt: Hannelore Intelmann, Tel. 04263 3599

Seniorenkreis Westerholz

(Einladung zum Gesamtseiniorentreffen 22.4.)

Kontakt: Käthe Wahlers, Tel. 04263 2157

Seniorenkreis Scheeßel

(Einladung zum Gesamtseiniorentreffen 22.4.)

Kontakt: Hartmut Nack, Tel. 04263 1294

Andachten im „Haus am Beekepark“, „Haus im Garten“ Scheeßel und Ostervesede und in der Tagespflege

Kontakt: Hartmut Nack, Tel. 04263 1294

## Posaunenchor: Neue Leitung

Die Freude ist groß, dass es nahtlos weitergehen kann: Nachdem Anne Wahlers Ende Februar aus der Leitung verabschiedet wurde, übernimmt ab April Claudia Wedemeyer aus Sittensen diese Aufgabe. Sie stellt sich vor:

„Moin zusammen! „Bläst ein Chor gut, dann sind die Bläser top. Bläst er weniger gut, dann ist der Dirigent schuld!“ Nun übernehme ich die Leitung des Posaunenchores Scheeßel-Lauenbrück. Ich bin Claudia Wedemeyer und wohne in Sittensen. Seit über 30 Jahren musiziere ich im dortigen Posaunenchor. Ich habe mit dem Flügelhorn angefangen, bin später zur Posaune gewechselt. Außerdem vertrat ich unseren Chorleiter und bildete 18 Jahre lang die Jungbläser aus. Schon länger hege ich den Wunsch nach mehr musikalischer Gestaltungsmöglichkeit innerhalb des Posaunenchorbereiches. Jetzt bin ich gespannt und freue mich über diese Aufgabe. Mein Mann Hans-Jürgen und ich haben vier erwachsene Söhne zwischen 18 und 25 Jahren, die alle u.a. in Sittensen im Posaunenchor mitspielen. Nur mein Mann weigert sich seit Jahren beharrlich, ein Instrument zu lernen. Als Lehrkraft für Fachpraxis Hauswirtschaft arbeite ich



*Leitet ab April den Posaunenchor:  
Claudia Wedemeyer*

seit 2020 an der BBS-Rotenburg. Sonst fahre ich gerne Fahrrad, spiele abends zur Entspannung Orgel oder lese gerne.“ Neben den wöchentlichen Proben, die regelmäßig am Mittwochabend von 19:30-21:00 Uhr stattfinden, ist der öffentliche Einsatz im regionalen Gottesdienst an Himmelfahrt in Lauenbrück geplant. Herzliche Einladung!

## Chorworkshop im September

Hauke Nebel, Popkantor im Kirchenkreis lädt ein: „Du singst gern, vielleicht im Chor, vielleicht nur unter der Dusche, und hast Lust auf ein musikalisches Wochenende in Gemeinschaft? Dann bist du herzlich zu unserem Chorprojekt eingeladen! Am **12. und 13.9.** studieren wir moderne und mitreißende Chorlieder ein, die wir im Gottesdienst am Sonntag zur musikalischen Gestaltung beitragen werden. Vorkenntnisse sind nicht erforderlich, entscheidend ist einfach die Freude am Singen.

Am Samstag proben wir von 10-17 Uhr, am Sonntag treffen wir uns ab 14 Uhr wieder. Den Abschluss bildet der Gottesdienst um 18 Uhr, in dem die Lieder gemeinsam erklingen. Wir proben im Gemeindehaus (**Harmshaus**) und in der Scheeßeler Kirche.

Für das gesamte Wochenende wird ein Teilnahmebeitrag von 15 Euro pro Person erhoben, darin enthalten sind die Verpflegung am Samstag und Noten. Alle, die Lust haben, ein musikalisches Wochenende in Gemeinschaft zu erle-



*Popkantor Hauke Nebel lädt ein*

ben, sind herzlich eingeladen. Ich freue mich über viele Stimmen!“  
Anmeldungen bitte per Mail: kirchenbuero@kirche-scheessel.de, Stichwort „Chorworkshop.“ Bitte bei der Anmeldung angeben: Namen, Stimmlage (Sopran, Alt, Tenor oder Baß?), Verpflegungswünsche (vegetarisch?)  
Rückfragen beantwortet Hauke Nebel, hauke.nebel@evlka.de.

## Afterwork-Band - Popmusik für den Gottesdienst

Du hast Lust, nach der Arbeit gemeinsam Musik zu machen? Dann laden wir dich herzlich zur Afterwork-Band ein!

Für einen Gottesdienst am 9.8. wollen wir eine Erwachsenen-Band zusammenstellen, die mit modernen Pop-Songs den Gottesdienst begleitet. Es geht darum, gemeinsam mit der Gemeinde zu singen und den Gottesdienst musikalisch lebendig zu gestalten. Welche Lieder wir spielen, entscheiden wir zusammen in der Band. Dafür treffen wir

uns zu einigen Bandproben, in denen wir die Songs entspannt einüben. Die Proben finden nachmittags/abends statt, die genauen Termine sprechen wir nach den Anmeldungen gemeinsam ab. Mitmachen können alle, die Lust auf Popmusik haben, besonders an Piano, Gitarre, Bass, Schlagzeug oder Gesang. Wenn du Interesse hast, melde dich gerne direkt bei Hauke Nebel per E-Mail unter hauke.nebel@evlka.de oder im Kirchenbüro Scheeßel.

## Traugottesdienste - Musik mit Klaus Buchroth



*Seit 2024 eine große Bereicherung in Scheeßel: Kantor Klaus Buchroth an der Orgel in der St.-Lucas-Kirche*

Mit dem Frühling steigt bei vielen die Vorfreude auf Hochzeiten. Auch in der St.-Lucas-Kirche beginnt wieder die Zeit der Traugottesdienste. Gerne empfangen wir Hochzeitspaare an ihrem besonderen Tag, feiern fröhliche Gottesdienste und bitten um Gottes Segen. Da darf festliche Musik nicht fehlen! Seit 2024 gestaltet unser Kantor Klaus-Jürgen Buchroth mit großer Kompetenz und Erfahrung unsere Gottesdienste. Ein feierlicher Rahmen mit stimmungsvoller und kreativer Musik beim gemeinsamen Singen ist gewährleistet.

Zahlreiche außergewöhnliche Vorspiele zum Einzug in die Kirche und Nachspie-

le zum Verlassen der St.-Lucas-Kirche zeichnen sein Repertoire aus. Im Traugespräch wird dann besprochen, ob diese eher festlichen, romantischen oder poplarmusikalischen Charakter haben sollen, damit Kantor Buchroth etwas Stimmiges auswählen kann.

Für das gemeinsame Singen steht in unserer Kirche das Gesangbuch und ein Liederbuch mit neueren Liedern zur Verfügung. Auch hier wird im Traugespräch eine Auswahl beraten.

Schon jetzt freut sich das Team aus Kirchenmusiker und Pastoren auf unvergessliche Hochzeitsgottesdienste!

### Regelmäßige Angebote

Posaunenchor  
Mi, 19.30-21.00 Uhr  
Harmshaus, gr. Saal  
Kontakt: Claudia Wedemeyer

Kinderchor "Notenflitzer" (1.-4. Klasse)  
Mi, 16-17 Uhr  
Harmshaus, gr. Saal  
Kontakt: Melanie Tomforde, Tel. 0176 85600329

Jugendband  
Mi, 17-19 Uhr (14-täglich)  
Harmshaus, Untergeschoss  
Kontakt: Melanie Tomforde, Tel. 0176 85600329

## Around the World! Teensfreizeit in Eulenberg

Dieses Jahr findet wieder eine Teensfreizeit in **Eulenberg** statt. Unter dem Motto „Weltreise“ haben sich Teamer tolle Ideen einfallen lassen. Wir reisen um die Welt und erleben zusammen ein paar schöne Tage. Musik, Spiele, coole Bastelaktionen und leckeres Essen erwarten euch. Die Freizeit findet vom **25.-27.9.** statt und kostet 80 Euro. Eingeladen sind Jugendliche der 6.-8.

Klassen. Die Anreise findet selbstständig in eigenen PKWs statt. Meldet euch gerne mit dem QR-Code an! Für Fragen und weitere Informationen steht Pia Borm zur Verfügung (Mobil 01575/0277495). Wir freuen uns auf euch! Leonie Brand, Pia Borm und das Team der Freizeit



## Kinderkirchennacht - im Schlafsack vorm Altar

Die Kirchengemeinden Scheeßel und Lauenbrück laden Kinder im Alter von sieben bis elf Jahren zu einer Übernachtung in die St.-Lucas-Kirche in Scheeßel ein. Bastelaktionen, eine Rallye übers Gelände, Kino in der Kirche und vieles mehr erwartet sie. Abends richten sich die Teilnehmenden gemütliche Schlafplätze in der Kirche ein und erleben die Kirche im Dunkeln. Die Übernachtung beginnt am **Freitag, 17.4., 16 Uhr**, an der **Kirche** und endet am **Samstag, 18.4., 9:30 Uhr**, ebenfalls an der Kirche. Für die Planung ist eine digitale Anmel-

dung über den QR-Code notwendig. Die Teilnahme ist für alle Kinder kostenlos. Die Packliste kommt mit der Anmeldebestätigung. Da die Teilnahme auf 30 Kinder begrenzt ist, empfiehlt sich eine rechtzeitige Anmeldung. Für Fragen und weitere Informationen steht Pia Borm zur Verfügung (Mobil 01575 0277495). Leonie Brand, Pia Borm und das ganze Team freuen sich auf eine spannende Nacht!



*KinderKirche pur:  
So sehen Basteltische aus, wenn viele fröhliche Kinder mal wieder aktiv waren bei der Kinderkirche unter der Leitung von Bianca Schubert!  
Monatlich samstags von 10-12 Uhr findet die KinderKirche im Lutherhaus statt.  
Eingeladen sind Kinder ab 4 Jahren.  
Die nächsten Termine: 25.4. und 30.5.  
Kommt vorbei ins Lutherhaus!*

## Mike Müllerbauer & Grundschulchor: Mitmachkonzert



Jetzt rückt der Termin näher: Mike Müllerbauer kommt nach Scheeßel! Am **Freitag, 8.5., 16 Uhr**, wird er in der **Grundschule Scheeßel** in der **Aula** auf der Bühne stehen. Dabei bekommt der Künstler tatkräftige Unterstützung aus Scheeßel: Der Grundschulchor unter Leitung von

Daniela Häckel und Annelly Wegner wird bei einigen Liedern mit auf der Bühne stehen! Tickets gibt es bei Kolkmann und im Kirchenbüro zum Preis von 5 Euro. Restkarten am Konzerttag.

Wer bei einem Konzert vor allem ans Zuhören und Zuschauen denkt, der hat Mike Müllerbauer noch nicht kennengelernt. Denn bei dem sympathischen 49-Jährigen lautet die Devise: Mitmachen statt nur dabei sein. Mit seiner humorvollen Art, den groovigen Songs und kinderleichten Mitmach-Choreografien begeistert der leidenschaftliche Kinderliedermacher Jung und Alt, Klein und Groß.

Begleitet wird der Künstler von Andreas Doncic (Gesang, Keyboard, Saxophon). Gemeinsam feuern sie eine kreative Bühnenshow ab. Mit eingängigen Melodien, knackigen Rhythmen, witzigen Texten und der für sie so typischen Lebensfreude sind sie vor allem eines: ansteckend. In all dem transportieren die zwei glaubwürdig die Freude an der Musik und am Leben – und laden ein, sich ebenso an Gott zu freuen.

*Eine starke Premiere:  
Bei der Faschingsparty am 14.2. kamen in diesem  
Jahr viele auf ihre Kosten:  
Kreativ verkleidete Kinder erlebten  
einen tollen Nachmittag.  
Nebenbei war die Aktion ein Praxisprojekt für  
Jugendliche des aktuellen Juleica-Kurses: Planen,  
Durchführen, Ausprobieren und gute Erfahrungen  
sammeln. Das war stark!*



## Start: Neuer Juleica-Kurs 2026/27



Am **Dienstag, 9.6., 17 Uhr** startet der nächste Juleica-Jahrgang in der Region Fintel, Lauenbrück und Scheeßel. Wenn du nach deiner Konfirmation Lust hast, in der Kinder- und Jugendarbeit mitzumachen und aktiv zu werden, dann ist das deine Chance. Egal ob auf Freizeiten, bei coolen Aktionen oder als Leitung einer Kindergruppe: Hier bekommst du das nötige Know-how und lernst viele Leute kennen. Inhaltlich geht's im Juleica-Kurs um praktische Themen wie Programmplanung, Spielepädagogik, An-

dachten, Rechtsfragen, Kreatives und manches mehr. Viel Praxis und Spaß garantiert.

Der Kurs besteht aus zwei Teilen: Monatlichen Treffen vor Ort in Scheeßel und einer fünftägigen Freizeit zusammen mit dem Kirchenkreis im Frühjahr 2027. Mit dieser Schulung und einem 1.-Hilfe-Kurs kannst du mit 16 Jahren die Jugendgruppenleitercard (Juleica) beantragen. Neugierig? Alle Infos und den Anmelde-link findest du im Flyer zum neuen Kurs, der in allen Konfirmandengruppen verteilt wird und auch online zu finden ist. Sei mit dabei, melde dich an – wir freuen uns auf dich! Mehr Infos bekommst du bei Melanie Tomforde.

Gut zu wissen: Am **Sonntag, 12.4., 18 Uhr**, gibt's einen Jugendgottesdienst vom jetzigen Juleica-Kurs 25/26, der dabei auch offiziell eingeführt wird. Herzliche Einladung, dabei zu sein, die neuen Teamer kennenzulernen und willkommen zu heißen.

## Landesjugendcamp Verden

Mit rund 2.000 Jugendlichen gemeinsam feiern, singen, diskutieren, lachen, beten und Neues entdecken – das ist das Landesjugendcamp in **Verden**. Alle zwei Jahre verwandelt sich die Wiese des Evangelischen Jugendhofs in das größte Festival der Jugend in der Landeskirche. Unter dem Motto „Auftauchen – wo Glaube Wellen schlägt“ erwarten Jugendliche ab 13 Jahren vom **11.-14.6.26** vier Tage voller Musik, Action, Gemeinschaft und Spiritualität. Mehr Info unter [www.evjugend-row.de](http://www.evjugend-row.de).



## Familientag: Tolle Erfahrung



*Pippi Langstrumpf und mehr beim Familientag am 28.2.: Der Kinderausschuss hatte Lust, ein neues Projekt auszuprobieren. Das war einfach schön!*



## Regelmäßige Angebote

MiniClub (Treff für Eltern mit Kindern ab 1 J.)  
 Do, 9.30-11.00 Uhr (0-2,5 Jahre)  
 NEU: 1.&3. Di, 14.30-16.00 Uhr (2-5 Jahre)  
 Harmshaus Untergeschoss  
 Kontakt: Sarah Rose, Tel. 0172 4555504

KinderKirche (4-11 J.)  
 Sa, 10.00-12.00 Uhr (25.4., 30.5.)  
 Lutherhaus, Kigo-Raum  
 Kontakt: Bianca Schubert, Tel. 04263 982443

Kinderchor "Notenflitzer" (1.-4. Klasse)  
 Mi, 16-17 Uhr  
 Harmshaus, großer Saal  
 Kontakt: Melanie Tomforde, Tel. 0176 85600329

KinderKirche-Vorbereitung  
 Do, 19.30 Uhr (16.4., 21.5.)  
 Lutherhaus, Kigo-Raum  
 Kontakt: Bianca Schubert, Tel. 04263 982443

Juleica / Angebote für Jugendliche  
 Kontakt: Melanie Tomforde, Tel. 0176 85600329

## Konfirmation am 19. April (Pastor Ubben)

[Daten nur in der Druckausgabe]



*Die nächsten Konfis sind frisch unterwegs seit März: 68 Jugendliche aus Scheeßel und Lauenbrück hatten den Auftakt zur Konfirmandenzeit (KU6, meist 6. Klasse)...*

## Konfirmation am 26. April (Pastor Nack)

[Daten nur in der Druckausgabe]



.... während die KU7-Konfis u.a. beim KonfiKirchenTag im Februar Spaß bei kreativer Gruppenarbeit hatten!

## Nicht wegsehen, sondern handeln: Schulungen

Eine Pastorin geht Arm in Arm mit einem Konfirmanden über den Kirchplatz. Ein 18-jähriger Teamer flirtet während einer Jugendfreizeit einvernehmlich mit einer 14-jährigen Teilnehmerin. Ein Pastor streichelt während eines seelsorgerlichen Gesprächs den Rücken der Trost-Suchenden. – Sind das Grenzüberschreitungen?

Über diese und andere Szenarien ließ Anika Neubauer die Teilnehmenden an ihrer jüngsten Schulung des Kirchenkreises zur Prävention sexualisierter Gewalt im Gemeindehaus in Scheeßel lebhaft diskutieren. Die Referentin ist Mitarbeiterin in der Wildwasser Beratungsstelle gegen sexualisierte Gewalt des Kirchenkreises Rotenburg. 15 meist ehrenamtlich Aktive aus unterschiedlichen Kirchengemeinden des Kirchenkreises Rotenburg waren zusammengekommen, um sich ein Grundwissen zur Prävention sexualisierter Gewalt und zum Schutzkonzept des Kirchenkreises Rotenburg anzueignen.

„Nicht jede Grenzverletzung ist ein sexueller Übergriff, aber jeder sexuelle Übergriff beginnt mit einer Grenzverletzung“, erklärte die Diplom-Pädagogin, Traumaberaterin und Kinderschutzfachkraft von Wildwasser. Die Beratungsstelle schult seit inzwischen rund vier Jahren im Kirchenkreis haupt- und ehrenamtlich Aktive. Das Ziel ist ehrgeizig. Als Konsequenz aus den zahlreichen Fällen von sexualisierter Gewalt in der evangelischen Kirche hat die Landeskirche Hannovers bereits 2021 verfügt, dass alle Kirchenkreise bis 2024 ein Schutzkonzept erstellen und alle Hauptamtlichen schulen müssen. Aber auch ehrenamtlich Aktive, die mit Kindern und



Jugendlichen arbeiten oder in Leitungsfunktionen sind, sollen Präventionskurse besuchen.

„Wir nehmen das sehr ernst“, sagt Superintendent Michael Blömer. Seit 2023 hat der Kirchenkreis Rotenburg ein Schutzkonzept. Seither wurden etliche Schulungen durchgeführt. Und es geht immer weiter, denn Hunderte haupt- und ehrenamtlich Aktive gibt es im Kirchenkreis, die für diese Schulung infrage kommen. Und immer wieder kommen neue hinzu.

„Die Schulung zur Prävention sexualisierter Gewalt ist eine laufende und nie endende Aufgabe“, sagt Blömer. Er hält es für extrem wichtig, Mitarbeitende in der Kirche für bestimmte Arten von Grenzverletzungen zu sensibilisieren und Handlungsoptionen an die Hand zu geben. „Wir wollen hier eine Grundhaltung etablieren, die Anzeichen wahrnimmt und sie auch anspricht. Wir wollen nicht wegsehen, sondern handeln“, sagt der Theologe. Auch in Scheeßel sind die Teilnehmenden mit einem geschärften Blick aus der Schulung herausgekommen. Sie empfanden die Beschäftigung mit diesem schwierigen Thema nicht nur für ihre Arbeit in der Kirche als wichtig, sondern auch für sich persönlich.

## Helfen, Pflegen, Beraten

Darin liegt das Wesen der Diakonie-Sozialstation Scheeßel-Fintel gGmbH: Die Mitarbeiterinnen der Station versorgen die von ihnen betreuten Menschen in Scheeßel, Lauenbrück und Fintel. Das Ziel der Diakonie-Sozialstation ist, jeden Patienten nach seinen Bedürfnissen zu Hause zu versorgen. Damit dieses hoch gesteckte Ziel gelingen kann, bedarf es einer engen Zusammenarbeit von Patienten, Angehörigen, Mitarbeitern und Gemeindegliedern. Die Station ist dankbar für jede Anregung und Unterstützung. „Nur so kann die Qualität unserer

Arbeit ständig verbessert und Diakonie gelebt werden,“ erläutert die Pflegedienstleitung. Sie benötigen Hilfe? Wir sind für Sie da! Tel. 04263 94380



*Einblicke ins Land Nigeria, landestypische kulinarische Feinheiten, ein detailreich geschmückter Altar und Inhalte, die so ähnlich am gleichen Tag rund um die Welt von unzähligen Menschen in Gottesdiensten gefeiert werden: Das war der Weltgebetstag am 6.3. - auch in Scheeßel!*

## Rückblick auf Frauenvortrag

Am 6.2.26 war es wieder soweit: Das Team „Fit für´s Leben“ lud ein zum jährlichen Vortragsabend ins Harmshaus. Rund 60 Frauen und 2 Männer folgten der Einladung zum Thema „Der wunde Punkt – Über den Umgang mit Kränkungen“:

Empfangen wurden sie von Jule Behrens, die am Klavier mit einer gelungenen Auswahl an Musikstücken den Abend umrahmte. Gisela Wichern, Referentin und Malerin aus Sittensen, gelang es, den Gästen in sehr informativer, sensibler und manchmal humorvoller Art dieses wichtige Thema näher zu bringen. Anhand eines Märchens, neuester neurologischer Studien und Alltagserlebnissen wurde das Thema von vielen Seiten beleuchtet und die mögliche Umgehensweise mit Kränkungen beschrieben.

Es wurde deutlich, dass ein abendlicher Vortrag nicht ausreicht, um sich diesem Thema intensiver zu nähern, aber die Gäste bekamen hilfreiche Tipps und Anregungen genannt. Auch nach dem



Vortrag blieben viele Frauen im Harmshaus, um an den Tischen die schöne Atmosphäre noch ein wenig zu genießen und bei Getränken bereits begonnene Gespräche fortzuführen.



*11 Menschen unserer Gemeinde begeben sich in diesem Jahr auf einen besonderen Weg durch die Passionszeit. Sie üben das Herzensgebet und treffen sich zur Meditation in Stille. So spüren sie diesen besonderen Wochen nach und öffnen sich der Liebe Gottes. Diese Form der Meditation verbindet das Gebet mit dem Atem und dem Rhythmus in unseren Körpern – so fühlen wir uns dem Menschen und unserem Bruder Jesus Christus nahe.*

## Büro

Kirchenbüro und Friedhofsverwaltung  
Große Str. 14  
Mo, Di, Do und Fr 10.00-12.00 Uhr,  
Do auch 15.00-18.00 Uhr

Ines Otworowski (Kirchenbüro)  
Tel. 04263 1468  
kirchenbuero@kirche-scheessel.de

Ines Stein (Friedhofsverwaltung)  
Tel. 04263 984559  
friedhofsverwaltung@kirche-scheessel.de

## Hauptamtliche

Pastor Hartmut Nack  
Große Straße 16  
Tel. 04263 1294  
pastor.nack@kirche-scheessel.de

Pastorin Johanna Schröder  
Dunkhorst 8  
Tel. 04263 1542  
pastorin.schroeder@kirche-scheessel.de

Pastor Jens Ubben  
(Geschäftsführung des Pfarramts)  
Große Straße 16  
Tel. 04263 4920  
pastor.ubben@kirche-scheessel.de

Jugenddiakonin Melanie Tomforde  
Tel. 0176 85600329  
melanie.tomforde@evlka.de

Posaunenchorleiterin Claudia Wedemeyer  
Kontakt über das Kirchenbüro

Kantor Klaus-Jürgen Buchroth  
Kontakt über das Kirchenbüro

Küsterin Regina Mahnken  
Küsterin Ellen Bettina Wolff  
Tel. 0160 94772784  
kuesterinnenscheessel@gmail.com

## Kirchenvorstand

Pia Borm  
Leonie Brand  
Franziska Grymilas  
Stefan Heitmann  
Frank Niewandt  
Susanne Schenck-Nekarda  
Cord Gerken (als Mitglied der Kirchenkreissynode)

alle erreichbar per E-Mail:  
[nachname]@kirche-scheessel.de

## Kirchenvorstandsaufgaben

Vorsitzender:  
Stefan Heitmann, Tel. 0171 7565394  
stellv. Vorsitzender:  
Jens Ubben, Tel. 04263 4920

## Unterstützung und Beratung

Diakonie-Sozialstation Scheeßel-Fintel mit Tagespflege  
Tel. 04263 94380  
Lebensmittelausgabe Scheeßel der Rotenburger Tafel e.V.  
Tel. 0151 18615836  
Kirchenkreissozialarbeit  
Tel. 04261 63039-50  
Schuldnerberatung  
Tel. 04261 63039-56  
Lebensberatungsstelle  
Tel. 04261 63039-60  
Migrations- und Flüchtlingsberatung  
Tel. 04261 63039-72  
„Wildwasser“ – Beratung gegen sexualisierte Gewalt  
Tel. 04261 63039-90  
Suchtberatung  
Tel. 04261 9628041  
Hospizarbeit Fidelius Rotenburg  
Tel. 04261 2097888  
Flüchtlingshilfe Scheeßel e.V.  
Tel. 04263 8745  
Kleidershop des DRK Scheeßel  
Tel. 01512 2689409  
Telefonseelsorge  
Tel. 0800 1110111

## Beerdigungen

[nur in der Druckausgabe]

Sonntag, 29.3. Palmsonntag	Scheeßel	10:00	Gottesdienst, Pastor Nack
	Fintel	10:00	Gottesdienst, Lektorin Cordes
	Lauenbrück	10:00	Gottesdienst, Pastor Rüter
Montag, 30.3.	Scheeßel	18:00	Passionsandacht, Pastorin Schröder
	Fintel	19:30	Passionsandacht in Vahlde, Pastorin Mühlbacher
	Lauenbrück		
Dienstag, 31.3.	Scheeßel	18:00	Passionsandacht, Pastorin Schröder
	Fintel	19:30	Passionsandacht, Pastorin Mühlbacher
	Lauenbrück		
Mittwoch 1.4.	Scheeßel	18:00	Passionsandacht, Pastorin Schröder
	Fintel	19:30	Passionsandacht in Vahlde, H. Engelhardt
	Lauenbrück		
Donnerstag, 2.4. Gründonnerstag	Scheeßel	18:00	Gottesdienst mit Tischabendmahl, Pastorin Schröder
	Fintel	19:00	Gottesdienst mit Tischabendmahl, Pastorin Mühlbacher
	Lauenbrück	18:00	Gottesdienst mit Abendmahl, Pastor Rüter
Freitag, 3.4. Karfreitag	Scheeßel	15:00	Gottesdienst zur Sterbestunde mit Abendmahl, Pastor Nack
	Fintel	15:00	Gottesdienst zur Sterbestunde, Pastorin Mühlbacher
	Lauenbrück	10:00	Gottesdienst mit Abendmahl, Pastor Rüter
Sonntag, 5.4. Ostersonntag	Scheeßel	06:00	Osterfrühgottesdienst mit Abendmahl, Pastor Ubben
		10:00	Osterfestgottesdienst, Pastorin Schröder
	Fintel	10:00	Osterfestgottesdienst, Pastorin Mühlbacher
	Lauenbrück	10:00	Osterfestgottesdienst mit Abendmahl, Pastor Rüter

Montag, 6.4. Ostermontag	ScheeBel	10:00	Gottesdienst für Kleine und Große mit Abendmahl, Diakonin Tomforde und Pastor Nack
	Fintel	10:00	Osterfestgottesdienst, Pastorin Mühlbacher
	Lauenbrück	10:00	Osterfestgottesdienst, Pastor Rüter
Sonntag, 12.4.	ScheeBel	18:00	Jugendgottesdienst mit Teamereinführung, Diakonin Tomforde und Pastor Nack
	Fintel	10:00	Gottesdienst, Prädikantin Ladwig
	Lauenbrück	10:00	Gottesdienst, Pastor Rüter
Samstag, 18.4.	ScheeBel	18:00	Andacht zur Konfirmation mit Abendmahl, Pastor Ubben
	Fintel		
	Lauenbrück		
Sonntag, 19.4.	ScheeBel	10:00	Gottesdienst zur Konfirmation, Pastor Ubben
	Fintel	11:00	Kirche Kunterbunt, Pastorin Mühlbacher
	Lauenbrück	10:00	Gottesdienst, Pastor Rüter
Samstag, 25.4.	ScheeBel	18:00	Andacht zur Konfirmation mit Abendmahl, Pastor Nack
	Fintel		
	Lauenbrück		
Sonntag, 26.4.	ScheeBel	10:00	Gottesdienst zur Konfirmation, Pastor Nack
	Fintel	10:00	Partnerschafts-Gottesdienst, Pastorinnen Stecher und Mühlbacher
	Lauenbrück	10:00	Gottesdienst zur Konfirmation, Pastor Rüter
Sonntag, 3.5.	ScheeBel	10:00	Gottesdienst mit Abendmahl, Pastor Ubben
		11:15	Taufgottesdienst, Pastor Ubben
	Fintel	19:00	Abendgottesdienst Mittendrin, Team Mittendrin
	Lauenbrück	10:00	Gottesdienst zur Konfirmation, Pastor Rüter

Sonntag, 10.5.	Scheeßel	10:00 11:15	Gottesdienst, Pastor Nack Taufgottesdienst, Pastor Nack
	Fintel	10:00	Gottesdienst, Pastor i.R. Klingbeil
	Lauenbrück	10:00	Gottesdienst, Prädikantin Hoppe
Donnerstag, 14.5. Himmelfahrt	Scheeßel		Einladung nach Lauenbrück
	Fintel		Einladung nach Lauenbrück
	Lauenbrück	10:00	Regionaler Gottesdienst, Pastorin Schröder
Sonntag, 17.5.	Scheeßel	10:00	Gottesdienst, Pastor Ubben
	Fintel	10:00	Festgottesdienst zur Konfirmation, Pastorin Mühlbacher
	Lauenbrück	10:00	Gottesdienst, Pastor Rüter
Sonntag, 24.5. Pfingstsonntag	Scheeßel	10:00	Festgottesdienst, Pastorin Schröder
	Fintel	10:00	Festgottesdienst, Pastorin Mühlbacher
	Lauenbrück	10:00	Festgottesdienst mit Abendmahl, Pastor Rüter
Montag, 25.5. Pfingstmontag	Scheeßel		Einladung nach Lauenbrück
	Fintel		Einladung nach Lauenbrück
	Lauenbrück	10:00	Regionales Tauffest, Pastor Ubben, Pastor Rüter und Pastorin Mühlbacher
Sonntag, 31.5.	Scheeßel	10:00	Gottesdienst, Pastor Ubben
	Fintel	10:00	Gottesdienst, Lektor Marienhagen
	Lauenbrück	10:00	Gottesdienst, Pastor Rüter
Sonntag, 7.6.	Scheeßel	10:00 11:15	Gottesdienst mit Abendmahl, Pastor Nack Taufgottesdienst, Pastor Nack
	Fintel	10:00	Gottesdienst für Jung und Alt mit Abendmahl, Pastorin Mühlbacher
	Lauenbrück	10:00	Gottesdienst

# NICHT WEGSEHEN, SONDERN HANDELN!

SCHULUNGEN ZUR PRÄVENTION SEXUALISIERTER GEWALT  
AUCH IM KIRCHENKREIS ROTENBURG



## Online & Social Media

[www.kirche-scheessel.de](http://www.kirche-scheessel.de)



[www.instagram.com/  
evjugend.scheessel](https://www.instagram.com/evjugend.scheessel)



[www.instagram.com/  
diakonin.melanie](https://www.instagram.com/diakonin.melanie)



## Spendemöglichkeiten

Kirchenamt in Verden

IBAN DE68 2915 2550 0000 2020 69

Verw.zweck: KG Scheeßel + Spendenzweck  
+ Ihre Adresse

Förderverein für die ev. Gemeindearbeit e.V.

Karin Weseloh, Tel. 04263 4949

IBAN DE44 2915 2550 0000 5319 13

St.-Lucas-Stiftung Scheeßel

Bettina Winkler, Tel. 04266 9817838

IBAN DE25 2915 2550 0000 1040 00

Verw.zweck: Zustiftung

## Impressum

Herausgeber: Kirchenvorstand der St.-Lucas-  
Kirchengemeinde Scheeßel

Redaktion und Layout: Kathrin Klähr, Jessica Lüde-  
mann, Anette Meyer, Jens Ubben, Rebekka Ubben  
Kontakt: [gemeindebrief@kirche-scheessel.de](mailto:gemeindebrief@kirche-scheessel.de)

Bilder: S. 1 und 5 bilder-e Merle Specht, S. 9 EMA,  
S. 15 Mike Müllerbauer, sonstige privat

Druck: Gemeindebriefdruckerei

Auflage: 5600 (durch Ehrenamtliche verteilt)

**Redaktionsschluss: 01.05.2026**

**Verteiler: Freitag, 29.05.2026**